

**Einzigartig vielfältig.**



**MANAGEMENT  
SYMPOSIUM**

**5. ConSozial Management-  
Symposium 2018**

# INNOVATIONEN STRATEGISCH VERANKERN

**Impulse für das Management  
sozialer Unternehmen**

**07. bis 08. November 2018  
NürnbergMesse**



**Veranstalter**



**Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales**



**Zukunftsministerium**

*Was Menschen berührt.*

Innovation ist in aller Munde.  
Auch Sozialunternehmen müssen sich zum  
Thema „Innovation“ bekennen.  
Wer oder was lässt eine Organisation aber  
„innovativ“ werden?

Im diesjährigen Management-Symposium  
können sich die Teilnehmenden, ausgehend  
von der Frage der unternehmerischen  
Rahmenbedingungen und der Motivation der  
gesamten Belegschaft bis hin zur  
Herausforderung, aus Ideen tatsächliche  
Geschäftsmodelle zu entwickeln, austauschen.

Wie immer werden brancheninterne und  
branchenfremde Impulse die Grundlage für  
die Diskussionen geben.

Jeweils drei Impulse à 20 Minuten  
in einem Symposium mit anschließendem  
Austausch aller Anwesenden sind das  
Erfolgsrezept des Management-Symposiums.  
Der Teilnehmerkreis ist daher begrenzt. Die  
Sitzordnung ist dem Austauschgedanken  
entsprechend gewählt.

## Das Programm

### Mittwoch, 07. November 2018

- 9:30 – 11:00 Eröffnung und Podiumsdiskussion  
gemeinsam mit der ConSozial
- 11:30 – 13:30 SYMPOSIUM A  
Erfolgsfaktoren für das Innovations-  
management – Was wirklich zählt
- 13.30 – 15:30 Pause, Gelegenheit zum Messebesuch
- 15:30 – 17:30 SYMPOSIUM B  
Gute Idee ist nicht alles – Wie motivieren  
wir Mitarbeitende für Innovationen?
- 18:00 Abend der Begegnung

### Donnerstag, 08. November 2018

- 9:30 – 10:15 Begrüßung und Plenumsvortrag  
gemeinsam mit der ConSozial
- 10:30 – 12:30 SYMPOSIUM C  
Von der Idee zum Produkt und  
Geschäftsmodell
- 12.30 – 16:45 Pause, Gelegenheit zum Messebesuch
- 16:45 Ausklang – Abschlusstreff des  
Bayerischen Staatsministeriums für  
Familie, Arbeit und Soziales



Das Management-Symposium wird freundlich unterstützt von

Jedes der drei Symposien wird mit kompakten Impulsvorträgen eröffnet.

Ausdrücklich erwünscht:  
Eine anschließende Diskussion zwischen Impulsgebern und den Besuchern des Management-Symposiums.

Bei Snacks und Getränken können die Teilnehmer den fachlichen Austausch vor und nach den Themenblöcken fortsetzen.

Die Symposien werden moderiert von Thomas Eisenreich, Geschäftsbereichsleiter Ökonomie, VdDD Verband diakonischer Dienstgeber in Deutschland e.V., Berlin



Mi | 07.11. | 11:30 – 13:30

Fast alle Sozialunternehmen verstehen sich als innovative Organisation. Jedoch ist ein funktionierendes Innovationsmanagement mehr als ein Selbstbekenntnis. In diesem Symposium wird besprochen, wie ein für das Unternehmen und dessen Rahmenbedingungen passendes Innovationsmanagement aussehen kann.



## Erfolgsfaktoren aus innerverbandlicher Sicht

**Hannes Jähnert**

M.A., arbeitet seit 2012 im DRK-Generalsekretariat, übernahm 2017 eine der beiden neu geschaffenen Referentenstellen „Soziale Innovation & Digitalisierung“, Berlin



## Die Social-Start-up-Szene: Entwicklungen und Trends

**Norbert Kunz**

berät und unterstützt Existenzgründer, hat als Mitbegründer verschiedener Organisationen maßgeblich an der Entwicklung sozialer Innovationen mitgewirkt, Social Impact gGmbH, Potsdam



## Die Innovationsparadoxie der Sozialwirtschaft

**Dr. Roland Schöttler**

promovierte an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel zu Innovationsprozessen in diakonischen Unternehmen, Business Manager für die Gesundheits- und Sozialwirtschaft bei Hewlett-Packard

# B

## Gute Idee ist nicht alles – Wie motivieren wir Mitarbeitende für Innovationen?

Mi | 07.11. | 15:30 – 17:30

Innovationen kann man nicht anordnen. Aber auch nur von Innovationen zu sprechen, reicht nicht aus. Es kommt auf das richtige Teamplay an. Wie dafür die Mitarbeiterschaft und das Management zusammengesetzt sein sollten und wie die Zusammenarbeit Innovationen befördert, ist Thema dieses Symposiums.



### Welche Typen von Mitarbeitenden gibt es?

**Andreas Greve**

Psychologe, Kaufmann, Mitbegründer und Geschäftsführer der nextpractice GmbH und des nextpractice-Instituts für Komplexität und Wandel gGmbH, Bremen



### Was motiviert junge Mitarbeitende?

**Katharina Hupfer**

Eigentümerin und Geschäftsführerin des Purpose Unternehmens Triaz Group, zuvor im Vertrieb, Produktmanagement und Einkauf bei Spezialversandhändlern für Textilien tätig, Freiburg i. Breisgau



### Was mache ich als Arbeitgeber daraus?

**Carola von Peinen**

Geschäftsführerin bei Talents4Good, der Personalberatung für soziale, ökologische und nachhaltige Unternehmen, widmet sich seit 15 Jahren dem Wandel des Arbeitsmarktes, München

# C

## Von der Idee zum Produkt und Geschäftsmodell

Do | 08.11. | 10:30 – 12:30

Nichts ist schwieriger, als aus einer guten Idee ein Produkt oder eine Dienstleistung zu gestalten, die von den Kunden auch nachgefragt wird. Der Weg der Idee zum Geschäftsmodell ist ein harter Selektionsprozess. Daher kommt es darauf an, diesen Entwicklungsweg zu kennen und zu erfahren, wie dieser Selektionsprozess genutzt und gestaltet werden kann. Zudem wird dargestellt, was Ideen, Produkte und Geschäftsmodelle verbindet und unterscheidet.



### Nicht jede Idee ist ein funktionierendes Geschäftsmodell – Risikobereitschaft als Voraussetzung für Innovationsfähigkeit

**Dr. Christian Horak**

Partner der Contrast EY Management Consulting Wien, Fokus auf Nonprofit-Organisationen, Öffentliche Verwaltung und Gesundheitswesen, Referent am Controller Institut Wien, Österreich



### Von der Quartiersarbeit bis zum Franchisekonzept am Beispiel PIKSL

**Dr. Marius Mews**

zuständig für Finanzen & Forschung bei PIKSL, arbeitete zuvor bei einer Beratungsfirma für Integrationsunternehmen und als Vertretung der Juniorprofessur für BWL, insbesondere Social Investment der Universität Hamburg



### Entrepreneurship: Der steinige Weg von der Idee und der Entwicklung zum Erfolg

**Steffen Preuß**

studierte Kommunikationsdesign, Mitgründer der Firma ichó systems, die interaktive Therapieobjekte für Menschen mit kognitiven Erkrankungen, im Besonderen mit Demenz, entwickelt, Duisburg

# 5. ConSozial Management-Symposium 2018

## Tickets:

Der Aufpreis zum regulären ConSozial-Kongressticket beträgt 50 €. Anmeldungen bitte bis zum 19. Oktober 2018.

Nur verbindlich zum Management-Symposium angemeldete Teilnehmer können die Vorträge besuchen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – Tickets sind an der Tageskasse erhältlich, sofern noch verfügbar. Anmeldeschluss für Karten zum vergünstigten Frühbucherpreis ist der 19. Oktober 2018.

## Online-Anmeldung:

[www.consozial.de/management-symposium](http://www.consozial.de/management-symposium)



Besucherbüro ConSozial

Tel. 09128 50-2601

Fax 09128 50-2602

[info@consozial.de](mailto:info@consozial.de)

## Organisation und Durchführung

Deutscher Caritasverband, Landesverband Bayern e.V.  
Die Rummelsberger Dienste für Menschen gGmbH  
NürnbergMesse GmbH

NÜRNBERG MESSE



Rummelsberger  
Diakonie



Titelbild: Adobe Stock © Photographee.eu



## Veranstalter



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



Zukunftsministerium

Was Menschen berührt.